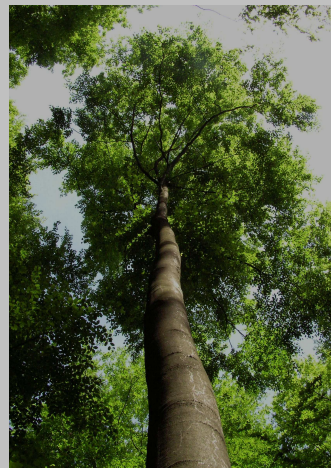




## Waldbauliche Demonstrationsflächen in Rheinland-Pfalz

Arbeitsunterlagen für die Praxis (Stand: **Herbst 2012**)



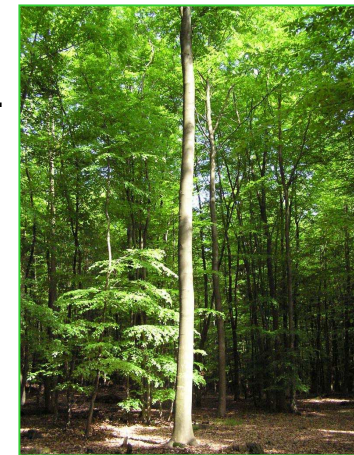


**Wie** viele schriftliche Richtlinien bleiben ungelesen, unverstanden und daher nicht oder falsch angewendet?  
**Wie** viele begeistert aufgenommene Fortbildungseinheiten verpuffen bereits vor ihrer möglichen Anwendung in der Praxis?  
**Wie** viele Trainingseinheiten stellen den Praxisbezug her, beseitigen aber dennoch nicht Zweifel an der Konsequenz, die in der weiteren Umsetzung erfolgswichtig ist?

Ein entscheidender Schlüssel zur optimalen Anwendung unserer Waldbaustrategie liegt in der zeit- und sachgerechten Auswahl der Ausleseebäume (Z-Bäume). Ein ganz entscheidender weiterer Schlüssel liegt im konsequenten Freimachen bzw. Freihalten aller Leitäste dieser Ausleseebäume.

Was liegt da näher als diesen Schlüssel in den Wäldern unseres Landes verteilt und für alle interessierten Praktiker zugänglich zu hinterlegen? Mit den Waldbaulichen Demonstrationsflächen (WDF) gestalten die Waldbautrainer gemeinsam mit den zuständigen Revierleiterinnen und Revierleitern verlässliche Referenzen für die Anwendung unserer Waldbaustrategie im Optimalbereich.

Durch ihre Nummerierung eindeutig identifizierte Ausleseebäume stehen in den WDF im Blickpunkt. Angeschlossen an die Fläche mit den behandelten Ausleseebäumen ist stets ein Bereich, in dem diese völlig unbehandelt bleiben. Mit jeder Vegetationszeit werden die Wirkungen der zielgerichteten waldbaulichen Maßnahmen deutlicher.....in den Gestalten der Ausleseebäume und in den dendrometrischen Daten, die an diesen zum Zeitpunkt ihrer Auswahl und bei jeder Folgemaßnahmen erhoben wurden. Selbstverständlich werden auch die jeweils entnommenen Bäume erfasst.



**In vielen Lebensbereichen machen wir die Erfahrung, dass Werte mit dem Zeitablauf wachsen, ja oft überhaupt erst entstehen. Denken wir an Fotos, die eine bestimmte Person in verschiedenen Lebensabschnitten abbilden. Je mehr Informationen zu den Zeitpunkten der Aufnahmen, zur Entwicklung der Person und zu ihren Lebensumständen vorliegen, desto interessanter werden diese Fotos für alle Betrachter.**

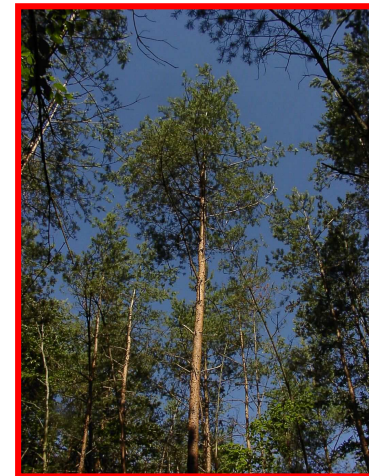


**Bäume sind langlebige Wesen. Ihre Gestalt reagiert auf zufällige und gezielte Veränderungen in ihrer Umwelt. Wirkungen aber auch Risiken und Grenzen von waldbaulichen Einflussnahmen auf Bäume gewinnen mit der Zeit dann stetig an Informationswert, wenn diese mit hoher Bestimmtheit durchgeführt und dokumentiert wurden und dies in unmittelbarer Nähe zu Bäumen, die ihrer Spontanentwicklung überlassen bleiben.**

**Der Aufwand zur Betreuung der WDF ist denkbar gering. Der praktische Nutzen ist hoch. Über den Mehrwert entscheidet die Zukunft. Was sich heute schon abzeichnet, kann sich sehen lassen.**

**Die Broschüre soll die Neugierde wecken, die Waldbaulichen Demonstrationsflächen in Rheinland-Pfalz für sich zu entdecken.**

Georg Josef Wilhelm

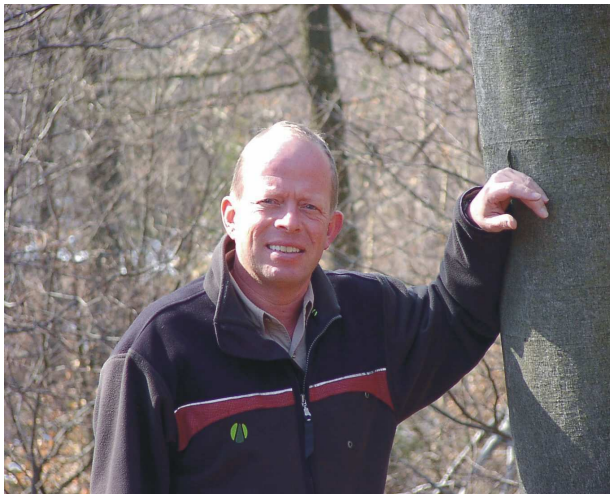


Alle waldbaulichen Demonstrationsflächen in  
Rheinland-Pfalz wurden von den  
Waldbautrainern angelegt  
und werden von ihnen betreut.

**verantwortlich für den Bereich Pfalz**

Bernhard Hettesheimer  
Am Kindsberg 1  
66862 Kindsbach  
Tel.: 06371 918720

Bernhard.Hettesheimer@ wald-rlp.de



**verantwortlich für den Bereich  
Westerwald, Taunus und östliche Eifel**

Helmut Rieger  
Brauereistraße 9  
56269 Dierdorf  
Tel.: 02689 929904

Helmut.Rieger@ wald-rlp.de



**verantwortlich für den Bereich  
Hunsrück, Trier und westliche Eifel**

Manfred Witz  
Im Litz 5  
55758 Stipshausen  
Tel.: 06544 991496

Manfred.Witz@ wald-rlp.de

